

## Gesunde Kita

Qualitätsbericht der Kita „Bertis Biberburg“, Magdeburg den 17.03.2025

### Unsere Kita „Bertis Biberburg“

Am 30.01.1951 wurde unser Haus erstmals als Kindertagesstätte für Kindergartenkinder und Schulkinder geöffnet, später nur für Kinder bis zum Eintritt in die Schule.

Am 01.03.2005 wurde unsere Einrichtung von dem Förderverein Kita „Am Salbker See“ übernommen, saniert und um einen Anbau mit einem Krippenbereich erweitert.

Die Kindertagesstätte liegt im Südosten der Landeshauptstadt Magdeburg, im Stadtteil Fermersleben. Unser Domizil ist eine Villa mit Krippenanbau, die von ca. 2000 m<sup>2</sup> Freifläche mit viel Grün umgeben ist. Die Einrichtung befindet sich in der Nähe der Salbker Seen und der Elbe, wo wir die vielen Möglichkeiten nutzen, den Kindern die einheimische Flora und Fauna näher zu bringen. Wir fördern durch vielfältige Aktivitäten eine natürliche Beziehung der Kinder zu Ihrer Umwelt und Natur. Der Standort der Kita ist verkehrsgünstig.

Unabhängig von der Religion oder Staatsangehörigkeit können ca.75 Kinder bei uns ab 8 Wochen bis zum Eintritt in die Schule in fünf Gruppen von 10 Fachkräften betreut werden.

Eltern haben die Möglichkeit über das Elternportal oder direkt in der Kita einen Platz im Rahmen freier Kapazitäten zu wählen.

Unsere Kindertagesstätte unterteilt sich in den Villenbereich und den Neubau. Der Villenbereich besteht aus einem Kellertrakt, dem Erdgeschoss und dem Obergeschoss mit insgesamt 4 altersreinen Gruppen für Kinder ab ca. 3 Jahren. Im Anbau befinden sich im Erdgeschoss die Gruppenbereiche für die Krippenkinder. Im Obergeschoss des Anbaus befinden sich das Büro und ein Mehrzweckraum. Zur Ausstattung unseres Hauses gehört ein Personenaufzug.

Das Außengelände ist für Kinder ein faszinierender und sehr reichhaltiger Bildungsraum. In der Natur bilden sich Kinder auf vielschichtige und zusammenhängende Weise. Beete mit Kräutern, und Pflanzen legen wir mit den Kindern an – dies sind wichtige lustvolle Sinnesanregungen und Erfahrungen von Wachsen und Reifen im Jahresverlauf.

### Konzeptionelle Schwerpunkte

Wir orientieren uns in unserer Arbeit am lebensbezogenen Ansatz.

Der "Lebensbezogene Ansatz" heißt so, wie er heißt, weil hier "das Leben" im Vordergrund steht und für alles leitend sein soll. Es geht um Leben von allen Menschen und von allem Sonstigen, was lebt. Zielsetzung ist gelingendes Leben, und zwar bezogen auf die aktuelle Lage des Kindes, aber auch auf seine Zukunft.

Jedes Kind erobert sich von Geburt an die Welt auf ganz individuelle Weise, unter Einsatz aller Sinne in ständiger Bewegung. Es erforscht, erkundet, entdeckt, probiert, sucht. Dabei braucht es Unterstützung, begründete und verständliche Regeln,

Anregung und aufmerksame Zuwendung der Erwachsenen. Jedes Kind braucht andere Kinder, mit denen es auf Entdeckungsreise geht, seine Kräfte misst, Konflikte löst und Kompromisse aushandelt. Dabei entwickelt das Kind Schlüsselkompetenzen als Grundlage für lebenslanges Lernen

Zwei Leitsätze von Maria Montessori fließen in unsere pädagogische Arbeit mit ein:

### **Was Kinder selber tun können, sollen sie auch selbst tun!**

Durch selbständiges Handeln und Tun mit Hilfe unserer pädagogischen FK erlangen die Kinder zu neuem Wissen, neuen Erkenntnissen und neuen Fähigkeiten. Wir helfen ihnen Schwierigkeiten immer selbständiger zu lösen und dabei Wissen und Können einzusetzen.

### **Hilf mir es selbst zu tun!**

Damit meint das Kind: "Zeigt mir, wie es geht. Tu es nicht für mich. Ich kann es selbst erfahren und ausprobieren. Hab Geduld, meine Wege zu begreifen. Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauche ich mehr Zeit, weil ich mehr Versuche mache.

### Kita Klima / Kita Kultur

In unserer Kita sind derzeit eine Leiterin in Vollzeitbeschäftigung und 10 Fachkräfte mit 30 bis 37 Wochenstunden beschäftigt. Wir werden von zwei Servicekräften in Teilzeitbeschäftigung unterstützt.

Die wichtigste Aufgabe unserer Leitung ist es, dafür Sorge zu tragen, dass die Kita ein guter Bildungsort für Kinder ist. Sie trägt die Sorge für die zielorientierte Weiterentwicklung der Einrichtung, sowie für eine qualitätsorientierte Förderung der Mitarbeiter.

Unsere Leitung ist Ansprechpartner für Träger, Eltern, Kollegen, Sponsoren, sowie für andere Institutionen und pflegt einen freundlichen konstruktiven Kontakt. In unserem Team erlebt sich jede Erzieherin und Mitarbeiter als zugehörig und ist in den Teamprozess integriert. Unser Team ist von einer Vielfältigkeit geprägt. Wir sind jung oder alt, zurückhaltend oder temperamentvoll... Je vielfältiger wir sind, desto besser ist unsere gemeinsame Arbeit.

Jeder Mitarbeiter besitzt Fähigkeiten, Fertigkeiten, Persönlichkeiten, Kompetenzen und unterschiedliches Wissen und Können, diese nutzen wir, ist aber noch ausbaufähig. Unser Team befindet sich ständig in einem Prozess des Lernens, wobei die Handlungen immer wieder reflektiert und gestaltet werden. Dazu nutzen wir wöchentliche Teambesprechungen und/oder Einzelgespräche sowie gezielte Gruppenbesprechungen. Mit unserem Träger und deren Geschäftsführung stehen wir und die Leitung im stetigen Kontakt. Untereinander haben wir Zeiten zum Austausch und nutzen nach vorherigen Absprachen und der Dienstplangestaltung Portfoliozeiten und Zeiten für Eltern und Entwicklungsgespräche.

Ein Klima der Offenheit, der Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit sowie die Fähigkeit, sich an den Erfolgen anderer zu erfreuen, kann uns am schnellsten zu den gewünschten Ergebnissen führen, das ist allen bewusst und daran arbeiten wir.

Die Leitung der Kita führt Mitarbeitergespräche, um ein positives Arbeitsklima aufrecht zu erhalten, Ziele zu vereinbaren und Ressourcen auszubauen. Bei Problemen kann jeder Mitarbeiter das Gespräch mit der Leitung suchen. Die Dienstpläne werden gemeinsam gestaltet.

Grundlage für unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit ist ein gemeinsam erstellter Jahresplan, bei dem die Interessen und Wünsche der Kinder und Eltern einbezogen werden. Es werden dabei auch der Jahresrhythmus, Höhepunkte, aktuelle Ereignisse, Traditionen und die Umwelt berücksichtigt. Die Projektplanung und Auswertung ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Diese wird gruppenintern oder gemeinsam durchgeführt. Rituale sind uns wichtig und werden gepflegt. Ein Wochenplan an der Pinnwand jeder Gruppe informiert alle Interessierten über Angebote und Aktivitäten der Kinder. Die entsprechenden Ziele sind beschrieben und kurzfristige Planänderungen werden täglich ergänzt. Die Kinder dürfen und sollen sich an der Planung beteiligen.

Sowohl das Bewegungsverhalten wie auch das Ernährungsverhalten werden von klein auf geprägt. Wir achten darauf, dass die regelmäßige Bewegung der Kinder bei jedem Wetter, so oft wie möglich im Freien stattfinden kann. Im Freien können die Kinder ihren Bewegungsdrang ungehindert ausleben und vielfältigste Wahrnehmungs- und Bewegungserfahrungen sammeln.

Wir sind eine zertifizierte Bewegungs- Kita

Gutes und qualitativ hochwertiges Essen ist Voraussetzung für Lebensqualität, Ausgeglichenheit und Zufriedenheit – gerade bei Kindern. Die Verpflegung in unserer Kindereinrichtung leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung der geistigen und körperlichen Entwicklung der Kinder. (Ganztagsversorgung) Sowohl das Bewegungsverhalten wie auch das Ernährungsverhalten werden von klein ausgeprägt. Deshalb möchten wir uns zukünftig der gesunden Ernährung noch mehr widmen, die Wichtigkeit und die Vielseitigkeit noch besser in Betracht ziehen.

In unserer Konzeption ist unser Organisationskonzept verankert. Es regelt alle Verbindlichkeiten zur Eingewöhnung, den Übergängen, dem Tagesablauf, der gesunden Ernährung und Bewegung, dem Spiel, Der Kommunikation und Sprache, der Elternarbeit, Der Elternvertreter sowie die Leitung und Teamarbeit.

### Gesundheitsstatus der Kita Akteure

Wir möchten allen Kindern unserer Kita eine gesunde Ernährung anbieten, deshalb haben wir uns in Absprache mit Eltern vor vielen Jahren zu einer Ganztagesversorgung entschieden. Unser Essenlieferant Alex Menü liefert das Frühstück, Mittagessen, Vesper, Obst und Gemüse sowie verschiedene Getränke.

## Frühstück/ Vesper

Die Firma Alex Menü stellt Monatspläne für das Frühstück und Vesper in drei Ausführungen zur Verfügung:

- Frühstück und Vesper- Standard
- Zuckerreduziertes Frühstück
- Vegetarisches Frühstück/Vesper

Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns für den Standard- Plan entschieden. Unser Essenanbieter ist stets bemüht Neues anzubieten, auszutauschen und auch Wünsche der Kitas zu berücksichtigen. Gemeinsam werten die Erzieher mit den Kindern die Mahlzeiten nach Geschmack und Menge aus, durch wechselnde Angebote zum Frühstück und Vesper möchten wir zukünftig wieder verschiedene Angebote des Essenanbieters nutzen und mehr Überzeugungsarbeit leisten. (auch die anderen Ausführungen mal wieder ausprobieren)

### **Frühstück**

Im Krippenbereich und in der jüngsten Kindergartengruppe werden fertige Schnittchen mit unterschiedlichen Aufstrichen und Belegen bereitgestellt. Täglich wechselt für alle Kinder das Angebot an Zugaben wie, Käse, Wurst, Marmelade, Klopse, Würstchen, Quark, Gurken, Tomaten, Cornflakes, Mais, Butter....sowie mindestens zwei Sorten Brot, Knäckebrötchen oder Filinchen.

Die Erzieher richten das Frühstück appetitlich auf Tablett für die Kinder an. Obst und Gemüse wird zusätzlich dazu aufgeschnitten.

Im restlichen Kindergartenbereich erhalten alle Kinder ein „Bastelfrühstück“ bestehend aus Butter und verschiedene Wurst, Käse, Marmelade, Quark oder andere Aufstriche, dazu zwei unterschiedliche dunkle Brotsorten, Toastbrot Knäckebrötchen, Filinchen, und jeden Freitag Brötchen.

Zusätzlich gibt es Gurken, Würstchen, Bouletten Tomaten, Mais, Joghurt...

Gemeinsam mit ihrer Erzieherin richten die Kinder das Frühstück auf Tablett an, dazu gibt es Obst und /Oder Gemüse.

Die Kinder können sich selbst bedienen und ihr Frühstück selbst gestalten.

Zusätzlich werden wir mit ausreichend Saft, Wasser und Tee für den Tag versorgt. Tee wird morgens von einer Erzieherin gekocht Es werden verschiedene Teesorten genutzt, Auf Zucker verzichten wir gänzlich, Wasser wird den Kindern in Kannen oder Behältern bereitgestellt, für den gesamten Tag und frei zugänglich. Saftschorlen werden auch angeboten.

### **Zwischenmahlzeiten**

Die Kinder können sich an Obst und Gemüsetellern bedienen.

Die Zwischenmahlzeiten werden über den Tag, je nach Möglichkeiten angeboten. Teilweise helfen Kinder bei den Vorbereitungen.

## **Mittagsverpflegung / Vesper**

Gemeinsam mit Kindern erfolgt die Auswahl des Mittagessens laut Speiseplan. Täglich kann zwischen 3 Gerichten gewählt werden. Die Bestellung erfolgt über die Kita. Jede Gruppe beteiligt sich mit den Kindern an der Speisenauswahl. Wir versuchen den Kindern die Wichtigkeit einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung näher zu bringen. Aus zwei Vorschlägen der Gruppen erstellen wir eine monatliche Bestellung für den Essenanbieter. Unsere Essenpläne sind im Eingangsbereich unserer Kita ausgehängt.

Das Essen wird in Töpfen und Schüsseln angerichtet. In Augenhöhe können die Kinder mitentscheiden, welches Essen und wieviel sie essen wollen. Nachschlag ist möglich. Kompott wird täglich angeboten.

Am Nachmittag können sich die Kinder nochmals an einem kleinen Snack bedienen. (Schnitten, Obst und Gemüse)

## **Getränke**

Den Kindern stehen den ganzen Tag über ungesüßter Tee, Wasser, Milch oder leichte Saftchorlen zur Verfügung. Mehrere Getränkestationen können durch Selbstbedienung genutzt werden.

Den Krippenkindern werden im gesamten Tagesablauf von den Erzieherinnen Getränke angeboten. Kleinstkinder kennen ihren Platz der Trinkflasche, sie machen sich bemerkbar und die Erzieher unterstützen die Kinder dabei.

Bei jeder Mahlzeit achten wir auf eine ausgewogene Ernährung. Wir stehen im ständigen Austausch mit den Eltern und der Essenfirma (Menge und Qualitätskontrolle)

Wir berücksichtigen bei Essen und Getränkeversorgung alle Einschränkungen sowie religiöse und kulturelle Wünsche, Alternativbestellungen sind möglich. Dies erfolgt dann nach Absprache mit den Erziehern durch die Eltern.

Das Essen wird als gemeinsame Aktivität verstanden und dass Vorbildverhalten der Erzieherin kommt verstärkt zum Tragen. Die Kinder sitzen gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre am Tisch. Sie entscheiden was und wieviel sie essen möchten.

Die Bestellung der Gesamtversorgung erfolgt durch die Kita.

## **Kompetenzentwicklung und Partizipation**

Wir respektieren und wertschätzen jedes einzelne Kind. Jedes Kind hat individuelle Ressourcen und wird in seiner Entwicklung dort abgeholt wo es steht. Kinder sollen sich bei uns sicher und geborgen fühlen und gesund aufwachsen. Wir nehmen die Stärken, Interessen und Neigungen der Kinder wahr. Kinder sollen und dürfen sich einbringen und mitreden.

Wir kennen das Lebensumfeld der Kinder und deren Familien sowie deren Besonderheiten. Eine gemeinsame Verantwortung und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Sorgeberechtigten sind für uns sehr wichtig. Jedes Kind

wächst in unterschiedlichen familiären Konstellationen auf. Geschlechtliche, soziale und ethnisch –kulturelle Unterschiede sind vorhanden, dieser werden stets in die Gestaltung des gemeinsamen Lebens in unserer Kita und bei den Regelungen unseres gemeinsamen Lebens berücksichtigt.

Das gesamte Denken und Handeln in der lebensbezogenen Pädagogik geht von den Bedürfnissen der Kinder aus, auf das was Kinder wirklich für ein gelingendes Leben brauchen. Neben den zentralen Werten wie Gerechtigkeit, Friede und Natur brauchen Kinder Soziale Einbindung, Anerkennung, gesundes Essen und Trinken, Wärme und gute Luft...aber auch Inhaltliche Anregungen (Angebote), führende Orientierung(Erziehung) und Freiraum für ihre Entwicklung und Selbstverwirklichung. Spielen ist die wichtigste Tätigkeit der Kinder. Spielen ist die Form des Handelns, bei der sie sich in höchstem Maße selbst bilden.

Die Kompetenzen sollen das Kind in die Lage versetzen in verschiedenen Situationen ihres Lebens selbständig und verantwortungsbewusst zu handeln.

Die Kinder sollen ihrem Alter und ihren Fähigkeiten entsprechend bei der Gestaltung des Alltags und der Organisation der Tageseinrichtung mitwirken und mitentscheiden. Wir sind stets darauf bedacht allen Kindern in egal in welcher Form Mitsprache und Teilhabe zu ermöglichen.

Das gemeinsame aushandeln von Regeln stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder. Wir die Erzieher, Eltern und Sorgeberechtigten müssen uns ebenfalls an bestimmte Regeln halten, denn wir sind die Vorbilder der/ unserer Kinder.

Im freien sowie im gelenkten Spiel sowie im gesamten Tages beobachten die Erzieherinnen die Entwicklung der Kinder. Werden hierbei Auffälligkeiten und Defizite erkannt, bekommen die Kinder Hilfestellung und Herausforderungen, um diese in spielerischer Form aufzuarbeiten, Bei evtl. Entwicklungsverzögerungen oder Auffälligkeiten tauschen wir uns aus, dokumentieren und suchen Hilfestellung. Durch regelmäßige Entwicklungsgespräche können sich Eltern mit den Erzieherinnen austauschen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Wir arbeiten mit unterschiedlichen Bereichen der Kinder-Jugend und Familienhilfe und Beratungsstellen zusammen. Die Frühförderung kann nach Absprache in unserem Haus stattfinden.

### Angebote zum Erwerb von Gesundheitskompetenzen

Die Förderung der Gesundheit ist für unsere tägliche Arbeit ein wichtiger Baustein aller Beteiligten. Die Gesundheitserziehung umfasst neben einer gesunden und ausgewogenen Ernährung vielfältige Bewegung und Ruhephasen. Wir möchten alle Beteiligten befähigen für ihr eigenes Wohlbefinden und gesunde Lebensbedingungen zu sorgen. Alle Bildungsbereiche fließen in unsere tägliche Arbeit mit ein, wir nutzen unterschiedliche Angebote und Projekte.

Wir schaffen gemeinsam mit den Kindern Räume zum Wohlfühlen. Die Räumlichkeiten fördern Eigenaktivität, Orientierung, Kommunikation soziales Zusammenleben sowie ästhetisches Empfinden. Kinder haben unterschiedliche Möglichkeiten zum Entdecken, Erkunden, Experimentieren in denen sie sich ein Bild von sich selbst und der Welt entwickeln können.

## Beispiele

- Kindgerechter Speiseplan mit Auswahlmöglichkeiten der Kinder
- Getränkemöglichkeiten für den ganzen Tag
- Obst und Gemüseangebot
- Einbeziehung der Kinder bei der Essensvor- und Nachbereitung
- Eigenständige Bedienung bei der Essenwahl, Tischdienst
- Qualitätskontrolle des Essens mit Einbeziehung Kinder/Eltern/Alex Menü
- Einbeziehung der Familien im Alltag, bei Festen und Feiern auch für Mitgebrachtes von zu Hause, mit Vorschlägen für Gesundes Essen
- Körperhygiene
- Flyer in verschiedenen Sprachen
- Mund und Zahngesundheit unterstützt durch den Jugendärztlichen Dienst
- Nutzung des Morgenkreises/ Frühsport
- Angebote zur Saunanutzung
- Schaffung von Ruheflächen
- Kochgelegenheiten durch Kinderküchen
- Spielzeugfreie Zeiten
- Sparsamer und bewusster Umgang mit natürlichen Ressourcen und Mülltrennung
- Vielfältige Bewegung im Freien bei jedem Wetter mit entsprechender Kleidung
- Jährlicher Schwimmkurs der künftigen Schulanfänger
- Wöchentlicher Sport mit gezielten Angeboten (im Sportraum der Kita oder Nutzung der großen Sporthalle)
- Projekte zur Ernährung, Gesundheit, Körper und Selbstwahrnehmung
- Wir gestalten zusammen Feste, Sportveranstaltungen, Schnuppertage...
- Wir beteiligen uns an ausgeschriebenen Projekten oder Veranstaltungen in unserer Stadt
- Wir nutzen Teamabsprachen, Austausch untereinander, Tür und Angelgespräche, Entwicklungsgespräche, Leiterinnengespräche, Aushänge
- Jährliche Elternabende und Elternbefragungen
- Einbeziehung der Elternsprecher/Kuratorium
- Teamausflüge mit interessanten Fortbildungsangeboten
- Ergonomische Ausstattung von Mobiliar für Kinder und Erzieher
- Nutzung und Anbau von Beeten mit Kräutern und Pflanzen

## Kooperationspartner

- Dolmetscher in verschiedenen Sprachen
- Nutzung der Fahrbibliothek
- Schwimmhalle
- Austausch unsere Kitas untereinander (Gespräche, Fortbildungen. Unterstützung, Besuche mit Kindern,)

## Vorhaben

- Unterstützung unserer Arbeit mit Bildkärtchen und erstellten Bilder der Kinder
- Aufstellen einer Regentonne
- Sensibilisierung aller zum sparsamen Umgang

